

Merneser
Marjossier

13. Jahrgang
August 2022



Dorf- schelle

Rund um die Kier

Aufbau des Kierzeltes

Am Montag, den 15. August 2022, um 17.00 Uhr wird unser Kierzelt aufgebaut. Es wäre schön, wenn wieder viele Helfer zur Stelle wären. Ebenso an den darauffolgenden Wochentagen für die Inneneinrichtung des Festzeltes.

Nicht zu vergessen: Natürlich am Kierdienstag müssen wir auch wieder abbauen!

Frei nach dem Motto:

Viele Hände – rasches Ende!



Frauenhilfe am Kierdienstag

Liebe Merneser Frauen, es wäre wieder sehr schön, wenn einige von Euch am Kierdienstagmorgen zum Helfen beim Abbau des Kierzeltes kommen könnten. Es ist nämlich am Morgen immer erst wichtig, dass alle möglichen Geräte ausgewaschen werden, damit sie dann zügig weggeräumt werden können. Mit einigen Helferinnen ginge das sicher flott von statten. (ED)

kfd Mernes

kfd

Liebe Frauen!

Vom 20. bis 22. August ist wieder Merneser Kier.

Für diese Tage werden wieder zahlreiche Kuchen Spenden und viele fleißige Helferinnen hinter der Kuchentheke gebraucht.

Es wäre schön, wenn viele Frauen uns tatkräftig unterstützen würden.

Bitte meldet Euch bei Christel Desch, Tel. 454

Noch eine Bitte: Wenn möglich sollten keine Tortenplatten aus Glas gebracht werden. Ebenso wäre eine Kennzeichnung mit Namen angebracht.

Für eure Mithilfe jetzt schon ein Dankeschön.



Das kfd-Leitungsteam



KIRCHWEIH IN MERNES

Samstag, 20. August 2022

16.00 Uhr Aufstellen des Kierbaumes

20.00 Uhr Abholen der Kier mit den Kierburschen und Laternenzug der Kinder

20.30 Uhr **Kunterbunte Schlager Nacht**

Ausschankende: 3 Uhr
Zeltende: 4 Uhr

mit *Fränk Zeppelin*

Sonntag, 21. August 2022

10.00 Uhr Festgottesdienst und Andacht mit Gräbersegnung, Kierspruch der Kierburschen

Frühschoppen mit der **Mernerer Blasmusik**

Für Kinder: "Das kunterbunte Kinderzelt" / Kinderflohmarkt

19.00 Uhr Oldieabend mit

Ausschankende: 1 Uhr
Zeltende: 2 Uhr

The Lentils (Eintritt frei)

Montag, 23. August 2020

10.00 Uhr Traditioneller Frühschoppen mit der "**Mernerer Blasmusik**"

Für Kinder: "Das kunterbunte Kinderzelt", Kinderflohmarkt

20.00 Uhr **Kiermontags-
Highlight mit**



Ausschankende: 2 Uhr
Zeltende: 3 Uhr

Achtung: **BARGELDLOSES ZAHLEN MÖGLICH!**

„Drei Monate sind vergangen und wir haben schon einige schöne Stunden mit Euch ge- habt!“

Wir möchten Euch heute über einige unserer bevorstehenden Aktivitäten informieren, damit auch Ihr besser planen könnt:

14.08.2022 – ab 11.00 Uhr – Flohmarkt auf dem Parkplatz vor der Krone. Da die Plätze nur begrenzt sind, werden wir diese nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Ab dem 05.08.2022 könnt Ihr euch anmelden unter der Handynummer: 0151 - 11274603

Für die Gestaltung des Standes ist jeder selbst zuständig. Die Standgebühr hierfür beträgt ein Kuchen (ohne Sahne bitte). Kaffee und Kuchen werden zugunsten des Hospiz „Bärenherz“ verkauft. Bei schlechtem Wetter behalten wir uns vor, zwei Tage vorher die Veranstaltung abzusagen.

**15.10.2022 – Oktoberfest
Mit den „Fischbörner Bube“**

Gute Stimmung ist hier vorprogrammiert!

November: Frühstücksbrunch

Sonntag ab 10.30 Uhr nur auf Anmeldung! Aushang mit genauen Informationen folgt.

Rechtzeitig zu **Bundesligabeginn** werden wir auf unserer **Leinwand** die interessantesten Spiele übertragen.

„Bella Vita“ – das gute Leben – zum Einfach sein, zum Entspannen, zum Loslassen

und den schönen Dingen des Lebens nachgehen.

Auch dies geht nach wie vor wunderbar in unseren Räumen, im Biergarten und auf der Terrasse!

Unsere Öffnungszeiten haben wir der Statistik der Besucher etwas angepasst:

Donnerstag bis Samstag: 17.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Sonntag: 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Selbstverständlich sind wir in besonders stimmungsvollen Momenten auch gerne einmal länger für Euch da! Und wenn einmal keine Gäste zu Besuch sind, schließen wir auch mal früher. Wir hoffen hier auf Verständnis. Kommt einfach und schaut: „Wenn's Licht brenn iss uff“

Achtet bitte auch auf Aushänge!

Was uns besonders freut, dass des öfteren private Feiern angefragt werden. An diesen Tagen sind dann die Räumlichkeiten nur für die Feiernden geöffnet.

UND **GOTTES
SEGEN** haben wir auch erhalten!

Am 12.06.2022 war Pater Robert bei uns zu Gast und hat uns mit Gottes Segen eingeweiht. Es war

eine wunderschöne kleine Zeremonie! Vielen Dank an dieser Stelle an Pater Robert.



DRUCKSACHE

GRAFIK PRINT VEREDELUNG

Lohrer Straße 15 | 63637 Jossgrund

Tel: 0 60 59 - 6 51 96 60

kistner
Partyzelte und Getränkehandel

Er hat eigens für die Krone ein Gedicht geschrieben:

Segen für die Krone in Mernes

So eine Segnung einer „Krone“
Ist auch in Mernes nicht ganz ohne.
Früher musst` man Bischof sein,
um solchen Königsschmuck zu weih`n.

Im Jossgrund gibt´s der „Kronen“ viele,
die haben etwas andre Ziele.
Hier wird gefeiert und getanzt,
auch füllt man gerne sich den Wanst.

In solchen Räumen fließt das Bier,
an mancher Tage offene Tür.
Geselligkeit auf Augenhöhe,
kein König kommt mehr in die Nähe.

Für Mernes ist´s ein Glücksmoment,
daß hier man noch die Freude kennt.

Darauf ruht allemal ein Segen,
wenn Helfer gern mit Hand anlegen.

So segne, guter Gott, dies` Haus
Und alle die hier ein und aus –
gehen zur Geselligkeit
und meiden Mißgunst und auch Streit.
Behüte, die dir anvertraut,
die Mernes treu mit aufgebaut.
Und setze jedem Lebenslauf
Von Herzen deine „Krone“ auf.

Vielen Dank an
alle, die uns in
unserem Aven-
teuer KRONE –
Bella Vita unter-
stützen

Werner und
Manuela



Landfrauen

Land Frauen

Einladung

zum Vortrag: „Die schwarze Liste der Neophyten“
Ansiedlung nicht heimischer Pflanzenarten
von Reiner Ziegler

Mittwoch, den 10.08.2022 15.30 Uhr
Sportlerheim in Mernes

Gäste sind herzlich eingeladen – Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Es gibt Kaffee + Kuchen

power live
Computer
Stephan Streicher

Wärme aus Sonne und Erde
Energieberatung • Heizung • Sanitär
Andreas GmbH & Co. KG
Lingenfelder

Kath. Kirchengemeinde

Gottesdienstzeiten im August

| | | | |
|----------------------------------|------------------|---|------------------|
| Montag, 01.08.22 | 19.00 Uhr | Mittwoch, 17.08.22 | 19.00 Uhr |
| Friedensgebet | | Heilige Messe | |
| Mittwoch, 03.08.22 | 19.00 Uhr | Sonntag, 21.08.22 | 10.00 Uhr |
| Heilige Messe | | Heilige Messe zur Kirchweih, anschl. Gräbersegnung | |
| Samstag, 07.08.22 | 9.00 Uhr | Montag, 22.08.22 | 19.00 Uhr |
| Heilige Messe | | Friedensgebet | |
| Montag, 08.08.22 | 19.00 Uhr | Mittwoch, 24.08.22 | 19.00 Uhr |
| Friedensgebet | | Heilige Messe | |
| Mittwoch, 10.08.22 | 19.00 Uhr | Samstag, 27.08.22 | 18.00 Uhr |
| Heilige Messe | | Vorabendmesse | |
| Sonntag, 14.08.22 | 10.30 Uhr | Montag, 29.08.22 | 19.00 Uhr |
| Heilige Messe mit Kräutersegnung | | Friedensgebet | |
| Montag, 15.08.22 | 19.00 Uhr | Mittwoch, 31.08.22 | 19.00 Uhr |
| Friedensgebet | | Heilige Messe | |

FSV 1959 Mernes



Spielertermine im August 2022

KREISLIGA B – FSV MERNES

Mittwoch, 17.08.2022 19:30 Uhr
KG Wittgenborn II - FSV Mernes

KIERSAMSTAG, 20.08.2022 17:00 Uhr
FSV Mernes – KSG Wüstwillenroth/Li-
chenroth

Sonntag, 28.08.2022 15:00 Uhr
SV Lettgenbrunn - FSV Mernes

Sonntag, 04.09.2022 15:00 Uhr
FSV Mernes – FC Germania Wächtersbach
II

KREISLIGA C – SG BURGJOSS/MER- NES II

Sonntag, 07.08.2022 13:00 Uhr
SG Burgjoß/Mernes II – FV Vikt. Neuenhaß-
lau II

KIERSAMSTAG, 20.08.2022 15:00 Uhr
SG Burgjoß/Mernes II – SG Flörsbachtal II

Mittwoch, 24.08.2022 19:30 Uhr
SG Burgjoß/Mernes II – TSV Haingründau II

Dienstag, 30.08.2022 19:00 Uhr
FSV Bad Orb II - SG Burgjoß/Mernes II

Sonntag, 04.09.2022 13:00 Uhr
SG Burgjoß/Mernes II – SV Melitia Aufenau II

**JEMA**
SCHREINEREI & METALLBAU
Am Stacken 1 • 63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon: 066 60 – 439993 60
www.jema-bauelemente.de

*Massagen & Yoga
mit Herz...*
Christine Müller
Untere Au 8
63628 BSS-Mernes
06660/918910



Neues aus der Kita. St. Bonifatius

Die Natur erleben, können die Kinder der Kita. St. Bonifatius, auf vielfältige Weise. Ob auf dem naturnahen Außengelände, beim Pflegen der Hochbeete, bei Projekten in und mit der Natur. Eins davon ist die, seit vielen Jahren praktizierte, Waldwoche. Zweimal im Jahr machen sich die Kinder mit ihren Erzieherinnen auf den Weg, um für eine Woche den Wald, mit allen Sinnen, zu erfahren und zu entdecken. Sie erleben den Wechsel der Jahreszeiten und die dadurch bedingten Veränderungen. Motorische Fähigkeiten werden hier auf eine besondere Probe gestellt. Der Wald hat einen hohen Aufforderungscharakter zum selbstständigen, fantasievollen und kreativen Spiel. Die Kinder können ihren Bewegungsdrang ausleben, Kräfte aus-

probieren, ihren Interessen nachgehen, sich aber auch zurückziehen. Der Sinn für Umweltschutz und den Schutz der Tiere wird in ein besonderes Licht gerückt. Eine besondere Begleitung erfahren wir durch den Besuch unseres Försters Uwe Besche, der uns schon viele Jahre, an einem Tag der Waldwoche, begleitet. Außerdem überprüft er unseren Wald auf seine Sicherheit. In diesem Jahr hatte er drei Försteranwärter mitgebracht. Sie hatten Rätsel und Spiele, zum Kennenlernen der Tiere im Wald, dabei. Mit viel Spaß und Begeisterung und für manche Kinder auch etwas wehmütig, ging die Waldwoche zu Ende, denn für die zukünftigen Schulkinder war es die letzte Waldwoche.

Tag der offenen Tür

Im Kindergarten St. Bonifatius in Mernes war „Tag der offenen Tür“. Das Kindergarten team hat die drei unterschiedlichen Gruppen vorgestellt und es gab eine Foto-präsentationen. Die Besucher konnten die Morgenkreise miterleben und sich die jeweiligen Gruppenräume und Aussenbereiche anschauen. Für das leibliche Wohl wurde von der Kindergartenköchin bestens gesorgt.



Die nächste Dorfschelle erscheint
am 01. September 2022.

Beiträge bitte bis **20. August** an
dorfschelle@amberg-werbung.de.

Bankverbindung

Vereinsgemeinschaft Mernes
IBAN: DE69 5066 1639 0005 6325
87 BIC: GENODEF1LSR



FÜTTERN MIT SYSTEM

VERTRIEBSPARTNER LENZ

WOLF

Fliesengestaltung

Handtalstr. 24, 63637 Jossgrund
Tel. 06059 907 200
Mobil 0176 608 126 33

Sommersonnenwendfest des Vocalensembles

Bei bestem Wetter feierte das Vocalensemble Mernes am 25. Juni sein Sommersonnenwendfest in der Auenhalle. Dazu hatte es nicht nur alle Mernerer eingeladen, sondern auch befreundete Chöre aus der Nachbarschaft.

Das Vocalensemble eröffnete das Fest musikalisch mit den zwei A-capella-Stücken „Tage wie diese“ und „Der Weg zu dir“. Danach machte es die Bühne für die Freunde aus dem Jossgrund, Querbeet und die Sängerlust Oberndorf mit ihrem Dirigenten Tobias Birkler, und dem MC Frohsinn aus Bad Soden, mit ihrem Dirigenten Gerd Zellmann, frei.

Die Sangesfreunde bedankten sich herzlich für die Einladung und die Möglichkeit nach langer, coronabedingter Abstinenz endlich wieder auf der Bühne stehen zu dürfen. Den musikalischen Teil des Fests beschloss das Vocalensemble mit dem

Shanty „Leave her Johnny“, dem südamerikanischen „Piel Canela“, dem anspruchsvollen „Il Carnevale“ und schließlich einem Medley der bekanntesten Lieder aus der West Side Story.

Neben der tollen musikalischen Unterhaltung war mit gegrillten Steaks und Würstchen und gekühlten Getränken auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Auch die kleinen Gäste kamen bei Lagerfeuerstimmung und Marshmallows auf ihre Kosten. So blieben die Gäste lange und feierten mit uns gemeinsam ausgelassen bis spät in den Abend hinein und ließen immer wieder ihre schönen Stimmen erklingen.

Wer sich unserem Chor anschließen möchte, ist herzlich eingeladen! Wir proben jeden **Dienstag**, um **19.30 Uhr**, in der **Auenhalle!**

Euer Vocalensemble Mernes



Metallbau · Kunststoff-Fenster

Alfons Ziegler

Inh. Patrik Harnischfeger

CNE
SOLUTIONS

Leben in der Jossa



Am 02.07.2022 trafen sich 11 NAJU's in Begleitung von 5 Erwachsenen mit dem Ziel, die Mühlkoppe in der Jossa in Burgjoß zu finden. Nach Fragen wie der Bach heißt, welche Fische es in der Jossa gibt, ob man schon mal eine Forelle gesehen hat und ob jemand schon einmal einen Fisch gefangen hat, beobachteten wir von einer Brücke aus ein paar Forellen. Danach betrachteten wir Abbildungen über Bachfischarten, von denen bedauerlicherweise einige in der Jossa nicht mehr vorkommen. Da sich die Mühlkoppe unter Steinen vor Fressfeinden versteckt, mussten wir uns in den Bach begeben und nach ihr suchen. Zuvor worden Stiefel, Sandalen oder alte Schuhe angezogen um Fußverletzungen zu vermeiden, wonach es aufgrund des kalten Jossawassers unter leichtem Gestöhne in den Bach zur Suche ging. Beim Heben der ersten Steine kam oft die Frage, was ist denn das da am Stein? Es waren Steinfliegenlarven, Egel, Bachflohkrebse

und viele unbekannte Krabbeltierchen an den Steinunterseiten zu sehen, die gerne von Fischen gefressen werden. Hierzu ist anzumerken, dass diese Tierchen in vergangenen Zeiten weitaus zahlreicher waren und es im Wasser ebenfalls einen starken Insektenrückgang gibt. Dies ist mit ein Grund, dass der Fischbestand einmal weit aus größer und artenreicher war.

Nachdem leichte Unsicherheiten bzgl. des Auffindens einer Mühlkoppe aufkamen, war es endlich soweit. Die erste Mühlkoppe, dann noch eine und noch eine, mal größer, mal kleiner, jedoch ohne Erfolg eine mit den Händen zu fangen. Dann endlich, nach ein paar Fangversuchen, war es geglückt eine mittelgroße Mühlkoppe zu fangen. Die Gefangene gaben wir in einen durchsichtigen, mit Wasser befüllten Behälter, damit sich alle NAJU's den bis dahin unbekanntem Fisch ansehen konnten. Kurz danach kam es überraschenderweise zum Fang eines Bachneunauges, das mindestens ebenso viel Bewunderung auslöste. Unter den fünf mit Händen gefangenen



Mühlkoppen war die kleinste gut einen Zentimeter und die größte etwa 8 cm lang. Das Bachneunauge hatte eine ungefähre Länge von 13 cm. Unter dem Hinweis, dass es ohne Erlaubnis verboten ist Fische zu fangen und zuvor eine Erlaubnis für diesen Tag eingeholt wurde, worden die gefangenen Fische wieder freigelassen.

Allgemeines: Durch Welthandel und Klimawandel breiten sich bei uns nicht heimi-

sche Stechmückenarten aus, die gewisse Krankheitserreger übertragen können. In natürlichen Gewässern unterliegen die Stechmückenlarven einem Heer von Fressfeinden, jedoch nicht in Regentonnen. Ein Esslöffel Speiseöl in der Regentonne verhindert deren Vermehrung. Fliegende Stechmücken werden von Amphibien, Vögeln, Fledermäusen und Fischen gejagt.

Ein herzliches Dankeschön an Alle,
die durch Gratulationen, Besuche und Anrufe zu meinem

70. Geburtstag

an mich gedacht haben.

Einen besonderen Dank geht an die Kirchengemeinde,
die Theatergruppe sowie die Freiwillige Feuerwehr.

Ich habe mich sehr über die Glückwünsche
und Aufmerksamkeiten gefreut.

Gerhard Desch

Juli 2022

Bitte um Beachtung

Ab dem 27.06.22 bleibt unser Geschäft in den Sommermonaten
vorübergehend **montags Nachmittags geschlossen**.

Mein Markt · Jossastraße 1 · 63628 BSS-Mernes

kistner
Partyzelte und Getränkehandel

Holzstudio
DESCH
Kompetenz in Holz



„Der Nächste bitte...“

Den Satz kennt sogar eine Kirchenmaus. Jeder weiß, was damit gemeint ist – beim Arzt genauso wie an der Wursttheke.



Da ist man halt dran. Entweder bekommt man etwas oder muss selbst etwas tun. Es gibt aber Menschen, die tun so, als wüssten sie es nicht. Im Evangelium war die Rede von einem Gesetzeslehrer, der Jesus fragte, wer denn sein Nächster sei. Jesus beantwortete die Frage mit dem Gleichnis vom barmherzigen Samariter und ließ den Gesetzeslehrer dann selbst die Antwort finden. Manchmal das Beste, was man machen kann. Überhaupt kann man mit einem Beispiel mehr bewirken als mit vielen Worten - am meisten mit seinem eigenen Beispiel.



Das beste Beispiel für außerordentliches Engagement gab es zum Schluss der Mes-

se. Pfarrer Göller und Franz Pfahls haben Anita Amberg für 65 Jahre Dienst an der Kirchenorgel, 20 Jahre gewählte Mitgliedschaft im PGR und die Zugehörigkeit zur kfd seit ihrer Hochzeit geehrt und ihr eine Ehrenurkunde des Bistums und die Elisabeth-Medaille überreicht.

65 Jahre Orgel spielen... natürlich nicht am Stück, aber doch mehrmals pro Woche. Das ist wirklich ganz und gar außergewöhnlich. Mäuse werden höchstens 3 Jahre alt, Kirchenmäuse kommen durch den besseren Draht zum lieben Gott auf bis zu 4 Jahre. Mehr ist nicht drin. Vor solch einem eisernen Jubiläum kann man nur den Hut ziehen und die Sektkorken knallen lassen. Und das haben wir dann auch getan. Sekt für alle. Auf Anita. Prost.



Am Sonntag darauf war es sogar noch trubeliger in der Kirche. Ganz viele Kinder kamen mit ihren Eltern und Großeltern zusammen, um gemeinsam den Oma & Opa-Tag zu feiern und dabei auch an die eigene Taufe zu denken. Die Kommunionkinder Mara und Ben haben die Kyrie-Rufe vorgelesen und dabei Jesus als kleinen Jungen in den Mittelpunkt gestellt. Pfarrer Göller fragte, wer sich noch an seine eigene Taufe erinnern könne. Er hat aber nur



Günter Müller

Salmünstererstr 9a
63628 Mernes

Balkon + Terrassengeländer
Innen- und Außentrepfen

DEVK

Agenturvertretung Jochen Arnold
Tel. 0160-7917814

Gelächter geerntet. Maie hat eine schöne Geschichte über die Taufe vorgetragen. Damit auch alle gut aufpassen, sollten sie aufstehen, wenn das Wort „Taufe“ fällt. Das war ein Auf und Nieder! Dann kamen die Kinder nach vorne und haben mit ihrem Regenbogenlied dargestellt, wie man sich Freundschaft schenken kann.



Weil es ein Familiengottesdienst war, haben Opa Walter, Mama Linda und die Schülerin Ruxandra die Fürbitten vorgelesen und um gegenseitigen Respekt, stauende Kinderaugen, dankendes Erinnern der Verstorbenen und den Erhalt der Natur gebeten.



derstimmen bebt und ich glaube, das geht allen so.



Nach dem Segen und dem Schlusslied bin ich erstmal nach draußen geflitzt, weil ich so aufgedreht war. Auf dem Kirchplatz konnte man sich Getränke und Obst nehmen und noch ein bisschen quatschen. Mir hat die Melone besonders gut geschmeckt. Sekt gab es diesmal nicht, dafür aber Apfelsaftschorle, Wasser und Kaffee. Wenn ihr mich fragt, könnte es jeden Sonntag so sein.

Am Mittwoch fand der Abschlussgottesdienst des Kindergartens statt. Die „Schulkinder“ waren als Tiere verkleidet und führten ein Theaterstück auf. Der kleine Hund Kuli hatte ein Miauen vernommen und begab sich auf die Suche nach der Katze. Dabei begegnete er vielen Tieren und fragte, ob sie miaut hätten. Vor dem großen Schäferhund hatte er ordentlich Angst, die Biene hat ihn sogar gestochen. Auch der Frosch, der Hahn und die Maus wiesen ihn ab. Natürlich hatten auch sie nicht miaut. Endlich fand er die Katze und war glücklich und zufrieden. Für den kleinen neugierigen Kuli war das ein aufregendes Abenteuer. Die Schule wird sicherlich für die Kinder ebenso viele Überraschun-



Bauservice Sanierung
Montage Gestaltung
Beratung

Theodor Müller

Gasthaus • Pension • Biergarten
Zum Jossatal

gen bereithalten. Wenn man immer neugierig und mutig bleibt wie Kuli und fragt, was man nicht weiß, dann kann man jedes Ziel erreichen.

Jetzt kommen erstmal die Ferien mit ganz viel Zeit zum Spielen, Faulenzen, für Schwimmbad-Besuche und um sich auf die Schule zu freuen. Und natürlich auch auf die Kier. Das wird bestimmt ein tolles Fest. Ich bin bereit.



Euer
Peterchen



Text: G. Pfahls
Zeichnungen: K. Streicher

Erneuter Arbeitseinsatz im Ahrtal

Ein weiterer Arbeitseinsatz bei der vom Hochwasser 2021 geschädigten Familie Uta B. durch Karlheinz Krick und Jürgen Ziegler im Juni 2022.

Das Hochwasser stand bei dem Einfamilienhaus in Sinzig mit ausgebautem Dachgeschoss und Kellergeschoss bis zu 4 Meter hoch (s. blauer Strich), hiervon wurde das Dachgeschoss auch mitbetroffen.

Der Hilferuf der Familie hat uns über das Portal „Handwerkerhelfen.de“ erreicht. Ursprünglich sollten hier nur Eckschienen für den Verputz gesetzt werden, aber zu dem vorgegebenen Zeitpunkt war es bei uns nicht möglich.

Zwischenzeitlich erledigten dies andere

freiwillige Helfer, sowie den Verputz und neuen Estrich im ganzen Haus.

Jetzt konnte nach längerer Trocknungszeit tapeziert werden. Das Tapeziermaterial kauften wir von Spendengeldern bei einem hiesigen Baumarkt ein. In der Zeit vom 20.06.-23.06.2022 tapezierten wir die Wohnung der Oma im Erdgeschoss.

Darüber hinaus konnten wir auch noch Geldspenden für Renovierungsarbeiten persönlich übergeben. Die dafür ausgewählten Empfänger erfuhren wir von Ortskundigen aus dem Helferkreis.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns im Namen der betroffenen Hochwasseropfer bei allen Spender*innen, Organi-

**Pizzeria
L'Angolo**

Matthias Schaeffer
Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater

63628 BSS/Mernes • Jossastraße 8
Tel. 0 66 60/3 71 69 30
Fax 0 66 60/3 71 69 35
Mail: info@schaeffer-stb.de

**HOLZBAU
DESCH**
Kompetenz am Bau
Holzrahmen/Holzmassivbau
Stein auf Stein - Aufstockung
Baukoordination

sationen und Geschäftsleuten herzlich bedanken.

Es ist nun ein Jahr vergangen und im Ahrtal ist noch jede Menge zu tun. Das konnte man zum Jahrestag auch aus allen Medien erfahren.

Spendengelder nehmen wir weiterhin gerne entgegen und werden sie gezielt an

ausschließlich nicht versicherte Betroffene übergeben.

Bei Rückfragen könnt ihr uns gerne ansprechen.

Bitte vergesst die Hochwasseropfer vom Ahrtal nicht...

Jürgen Ziegler und Karlheinz Krick



Else König

*11.01.1939 +30.06.2022

Herzlichen Dank
allen, die mit uns Abschied genommen
und ihre liebevolle Anteilnahme in
so vielfältiger Weise zum Ausdruck
gebracht haben.
Die Geldspenden gehen auf Wunsch
der Verstorbenen an die Kinderkrebshilfe.

Familien König und Zeller

Aktuell
Lohnsteuerhilfeverein e.V.



Alexander
Breitenberger

FARBENSPIEL

Alexander Alperstedt
Maler- und Putzarbeiten
36396 Steinau-Marjoß
Mobil: 0170-229 05 76

Kremer

- erstklassig, wenn's um Pflege geht!



TAGESPFLEGE KREMER „HAUS JOSSGRUND“

AB MAI 2022

RUFEN SIE UNS JETZT AN
und sichern Sie sich Ihren Platz.

06059 / 8999000
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tagespflege Kremer GmbH
„Haus Jossgrund“
Lohrhaupter Straße 8a
63637 Jossgrund

Tagespflege@kremer-pflege.de



Gutschein

für zwei **kostenlose** Schnuppertage in
unserer Tagespflege Kremer „Haus Jossgrund“.

Wir freuen uns auf Sie.



www.Pflegedienst-Kremer.de

Mühlbachweg 3 | Im ersten Stock des Kitagebäudes

www.bibkat.de/koebmernes

Unsere Medienvielfalt online entdecken!

WhatsApp Newsletter: Tel. 0151-70326777 mit „START“ anmelden.

Neue Medien liegen zur Ausleihe bereit



**Friedrichstraßensaga
Bd.1/Bd.2**
1920er Jahre. Eine Zeit
des Glanzes, aber auch
eine Zeit, in der Frauen
um ihren Platz in der
Welt kämpfen mussten.

**Fantasy- Liebesroman
(Jugendbuch)**



**Gehen Sie auf Entdeckungsreise durch einen Landkreis, der von
Grün bis Großstadt alles bietet und selbst Einheimische mit vielen
kuriosen Geschichten überrascht.**

Auch im Buch

Mernes: Der Fruchtetepich, das Wasserwerk

Jossgrund: Der Brunnen, der Beilstein, die Kneippanlage

Flörsbachtal: Die Hermannskoppe, das Wiesbüttmoor

Gelnhausen: Der Abenteurgolfplatz, das begehbbare Ohr

Steinau: Der Erlebnispark, die Teufelshöhle uva.

Neue Tonies



Mit Lotta raus in
die Natur (ab 2)



(MG)

Sommerferien

Die Bücherei bleibt vom 09.08.2022 – 24.08.2022 geschlossen!

Das Team wünscht euch schöne Ferien



Nowak

Bestattungen

Vorsorge zu Lebzeiten.
Fürsorge im Trauerfall.

Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen.
Jederzeit!

Tel. 06056 - 1420

www.nowak-bestattungen.de

Nowak Bestattungen
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Nowak Bestattungen
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster



AUTOHAUS KÖHNE

AUTO CHECK



Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Im Gewerbegebiet 4 • 63637 Jossgrund/Burgjoß
Tel. (0 60 59) 18 00 • Fax 0 60 59-18 41 • Mail: koehnstefan@web.de

Öffnungszeiten der Waschanlage:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 8.30 – 16.00 Uhr

Unser Waschangebot;

ab **6,50 €** bis **12,95 €**



www.autohaus-koehne.de

Wissenswertes über den Mistkäfer

Der Gemeine Mistkäfer oder Rosskäfer ist eigentlich jedem bekannt uns muss nicht näher beschrieben werden:

die Käfer werden 16 bis 25 Millimeter lang. Sie sind schwarz bis schwarzblau gefärbt, die Unterseite ist blau, blauviolett oder blaugrün.

Der Mistkäfer frisst alles, was ihm so vor die Beine kommt. Das sind vor allem Pferdeäpfel und anderer Kot, aber auch verrottete Pilze, Beeren, Früchte, angebaute Samen und vieles mehr.

Im Frühjahr graben das Männchen und Weibchen nach der Paarung einen etwa 40 Zentimeter langen Gang mit mehreren Nebengängen, die in Kammern enden. In diese wird eine Kotpille eingebracht und in diese jeweils ein Ei gelegt. Danach wird der Seitengang mit Kot vollgefüllt und schließlich mit Lehm geschlossen. Nach etwa einem Jahr sind die Larven ausgewachsen und verpuppen sich.

Auf der Unterseite vom Mistkäfer reisen

oft blinde Passagiere mit: kleine goldgelbe Milben benutzen ihn als Taxi.

Neben seinen natürlichen Fressfeinden aus dem Tierreich hat der Mistkäfer auch mit den Hinterlassenschaften unserer Wegwerfgesellschaft zu kämpfen:

Viele Käfer finden ihren Tod in achtlos weggeworfenen Flaschen und Dosen, in die sie hineinkrabbeln und nicht mehr herauskommen: in der abgebildeten Dose befanden sich neben einigen geretteten überlebenden Tieren noch über 30 weitere, tote Käfer.



ZELTKIRMES AM SPORTPLATZ



SAMSTAG, 03.09.

12:00 Uhr

Aufstellen des Kirmesbaums

12:30 Uhr

Eröffnung der Kirmes mit Bieranstich im Festzelt
Diverses vom Grill

13:15 Uhr

Testspiel der Damen gegen den DJK Schondra

14:00 Uhr

Kaffee und Kuchenbuffet

15:30 Uhr

Punktpiel der Herren I gegen
die SG Sterbfritz/Sannerz

17:00 Uhr

Pulled-Pork-Burger

17:30 Uhr

Punktpiel der Herren II gegen
den SV Herolz II

20:00 Uhr

Kirmesparty mit den Asphaltstürmern



Garagenpark im Spessart
HOLGER STOOS

www.mtc-immobilien-stoos.de
Tel. 06660-918892



ZELTKIRMES AM SPORTPLATZ



SONNTAG, 04.09.

11:00 Uhr

Frühschoppen mit Edelweiß Mernes

11:30 Uhr

Mittagstisch mit Rollbraten, Gyros, uvm.
Das kunterbunte Kinderzelt mit Hüpfburg

14:00 Uhr

Kaffee und Kuchenbuffet



15:00 Uhr

Ehrungen des SVM



17:00 Uhr

Kirmesausklang mit den Rhönadlern
und leckeren Cocktails



Dienstags, 30.08. & 06.09. ab 17:00 Uhr | Zeltauf-/Abbau

DER SVM FREUT SICH AUF EUER KOMMEN!



Fenster – Haustüren – Möbel
www.stoos-gmbh.de

Med. Fusspflegepraxis
Sabine Rück (Podologin)

Ihr Spezialist für den diabetischen Fuss

Rohrbacherhof 1 Tel. 06660-3719627
36396 Marjoß Termine nach Vereinbarung



Gestaltung der Dorfmitte in Marjoß

Marjoß (ASp) – Mit großer Begeisterung konnte man die letzten Tage beobachten, wie die Dorfmitte in den Fokus der Marjößerinnen und Marjößer rückte. Innerhalb von wenigen Tagen sind viele tolle Ideen auf die drei Tafeln am Gelände gepinnt worden. Das Interesse ist groß und allen, die sich bis jetzt schon eingebracht haben, gilt es Danke zu sagen. Mehr davon...

Entsorgung des Asbestes

Vielleicht das Wichtigste zuerst: Die Entsorgung der asbestverseuchten Erde und des Restschutts des ehemaligen Gebäudes soll nun zeitnah erfolgen. Angekündigter Starttermin für die Entsorgung ist der 08.08.2022. An dieser Stelle sei dem Bürgermeister und der Stadtverwaltung gedankt, die sich um die Lösung der Misere kümmern mussten. Danke auch an die Stadtverordneten, die trotz offenen Rechtsstreits die Gelder für die Entsorgung und Wiederherstellung der Fläche bewilligt haben. Damit ist der Weg frei für die Neugestaltung.

Das erste Treffen

Mit dem ersten Treffen am Donnerstag, dem 14.07.2022, erfolgte der von vielen Marjößerinnen und Marjößern ersehnte Startschuss zur Gestaltung der Dorfmitte. Drei große Tafeln laden alle ein, ihre Ideen auf bereitliegenden Karten aufzuschreiben und zu den anderen dazu zu hängen. Die drei Tafeln sollen auch noch länger hängen bleiben, damit auch alle ihre Ideen einbringen können. Die Möglichkeit zur Be-

teiligung aller Dorfbewohner*innen im gesamten Prozess soll ganz im Vordergrund stehen.

„Alle beteiligen...“- aber wie?

Wie schon im ersten Artikel um die Dorfmitte erwähnt, ist die Neugestaltung einer zentralen Fläche ein Geschenk für einen Ort. Insofern sollte es ein Anliegen sein, dass die Mehrheit den letztlich umzusetzenden Vorschlag befürwortet. Bei unserem ersten Treffen wurde der Ablauf vorgestellt, der die Beteiligung aller an verschiedenen Prozessschritten vorsieht. Damit auch alle den bei dem Treffen auf Zustimmung gestoßenen Ablauf kennen, stellen wir hier noch einmal alle sechs Teilschritte vor:

1. Ideen sammeln (alle Marjößer*innen)

Die drei Tafeln in der Dorfmitte werden nun noch weitere 2-3 Wochen hängen (bei Regen nehmen wir sie vorübergehend ab). Alle Marjößerinnen und Marjößer sind aufgerufen, ihre Ideen dort aufzuschreiben. Es gibt zunächst ausdrücklich kein Tabu. Keine Idee ist zu blöd, nicht umsetzbar, utopisch oder ähnliches. Seid kreativ und teilt eure Gedanken mit allen. Projekte in anderen Dörfern zeigen, dass vieles möglich ist, wenn nur die Begründung und die Argumente gut formuliert sind. Für die digitalen Menschen unter uns stellen wir auch hier neben dem Artikel einen QR-Code bereit, mit dessen Hilfe ihr eure Ideen auch online mitteilen könnt.

2. Ideen bündeln (Projektgruppe)

schaub
Schuhtechnik

63607 Wächtersbach 63584 Gründau-Lieblös
Poststraße 28 In der Aue 3
Fon 0 60 53/25 33 Fon 0 60 51/47 47 552

www.schaub-schuhtechnik.de



Heizung • Sanitär
Regenerative Energien

In den ersten Tagen hat sich schon gezeigt, dass es viele gute Ideen gibt, die sich ähneln oder die z. B. gruppiert werden können. Um für den weiteren Prozess mehr Übersichtlichkeit der Ideen herzustellen, kümmert sich die Projektgruppe darum, diese Bündelung vorzunehmen.

Des Weiteren könnte es Ideen geben, die möglicherweise durch Vereine im Dorf besser realisierbar sind. Wenn es thematisch ganz naheliegend ist, dass sich ein Verein darum federführend kümmert, sprechen wir die Vereine darauf an. Ob so eine Idee vorliegt und wer dafür in Frage kommt, diese zu übernehmen, wird ebenfalls durch die Projektgruppe geprüft.

Die ordentliche Gestaltung der Dorfmitte ist ein Unterfangen, welches auf größere Geldbeträge (z. B. durch Fördergelder) angewiesen sein wird. Förderlinien haben immer ganz konkrete Rahmenbedingungen. Für die Dorfmitte kommen gleich mehrere Fördertöpfe in Frage. Wir werden uns (so weit die Information) für einen dieser Töpfe entscheiden müssen. Es sollte der Fördertopf werden, der möglichst viele Ideen, die wir am Ende haben, fördert. Diese Förderfähigkeit zu prüfen, wird ebenfalls eine Arbeit sein, die die Projektgruppe übernimmt.

3. Priorisierung von Ideen (alle Marjößer*innen)

Im nächsten Schritt sind wieder alle Dorfbewohner*innen gefragt. Die gebündelte, sortierte und gefilterte Liste an Ideen wird wieder allen Dorfbewohner*innen vorgestellt. Es soll organisiert werden, dass

alle die Möglichkeit erhalten, die aus ihrer Sicht besten Ideen zu wählen. Im Ergebnis haben wir eine Art Rangliste der Ideen und wissen, welche Ideen auf jeden Fall umgesetzt werden sollen.

4. Erstellung erster Entwürfe (Projektgruppe)

Mit der Rangliste würde sich dann wieder die Projektgruppe beschäftigen. Je nachdem, wie es sich ergibt, sollen mehrere Grobentwürfe entstehen, die verschiedene Lösungen abbilden. Wenn möglich, werden wir an dieser Stelle auch schon professionelle Hilfe in Anspruch nehmen. Ebenso werden wir hier die Stadtverwaltung und die Gremien der Stadt einbinden, sodass auch von dieser Seite Expertise einfließen kann.

5. Diskussion & Abstimmung über die Entwürfe (alle Marjößer*innen)

Die bis dahin erstellten Entwürfe werden vorgestellt, veröffentlicht und wir beginnen die Diskussion um die Entwürfe. Ergeben sich aus der Diskussion noch Änderungen, können die Planung noch verfeinert werden. Über die Vorschläge ist am Ende erneut eine Wahl durchzuführen, an der alle Marjößer*innen teilnehmen können, um sich am Ende für einen Entwurf der Platzgestaltung zu entscheiden. Der Entwurf mit den meisten Stimmen soll dann die Grundlage für einen Förderantrag werden.

6. Umsetzungsplanung

Zum Schluss erfolgen die Umsetzungsplanung und alle notwendigen Schritte, die hierfür notwendig werden.

TEL. 09746 930994
BESTATTUNGSHAUS
Fehl & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit



Baumallee 17 · 97799 Zeitlofs · info@bestattungen-fehl.de



Tierarztpraxis
Sinnatal



Das Wichtigste erhalten Sie bei uns gratis.

AKTIV FÜR SIE in Ihrem Zuhause.

... wir nehmen uns Zeit für Sie unter:



Silke Vercellini u. Christian Sachs
Thermalstraße 1
63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.: 06056/4039991
Fax: 06056/4039992
E-Mail: info@spessart-pflege.de

Spessart  PFLEGE

Ambulanter Pflegedienst

Bei allen Prozessen werden wir immer eng die Abstimmung mit dem Bürgermeister, der Stadtverwaltung und den Gremien suchen.

Eigenleistung – ohne unsere Beteiligung wird es nicht gehen...

Eines kann man den Förderlinien vorwegnehmen. Die Bereitschaft zur Eigenleistung wird gefordert. Unsere Chancen auf Förderung hängen also davon ab, wie groß unsere Bereitschaft ist, nach Kräften Eigenleistungen zu erbringen. Auch wenn wir manchmal die Erwartung haben, dass die Stadtverwaltung vieles machen müsste oder es jetzt auch mal Zeit wäre, dass Marjoß großzügig mit Wohlwollen der städtischen Gremien bedacht wird, so kommt es am Ende auf eines an: Wie viel ist uns unser eigenes Dorf wert? Der Status Quo steht. Wenn wir mehr für unser schönes und dann vielleicht noch schöneres Dorf wollen, dann müssen wir uns selbst einbringen und uns für unser Dorf einsetzen. Diese Chance wird uns jetzt gegeben. Das schöne dabei ist, wir haben es selbst in der Hand!

Projektgruppe gegründet

In der Prozessbeschreibung wurde die Projektgruppe mehrfach erwähnt. Ich bin allen sehr dankbar, die sich bereit erklärt haben, in der Projektgruppe mitzumachen. Neben der oben angesprochenen Bündelung und Prüfung der Förderfähigkeit, hat die Projektgruppe weitere Aufgaben. Sie kümmert sich um die Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Terminplanung und Kommunikation mit verschiedenen Akteuren

und weitere Aufgaben.

Der Projektgruppe gehören bisher an: Marie-Therese Weber, Larissa Kalbfleisch, Bianca Schüßler, Roland Kriesche und ich (Andreas Spieldiener). Mit dem Ortsbeirat wurde gesprochen und dafür geworben eine Person in die Projektgruppe zu entsenden. Die Abstimmung dazu ist noch im Gange. Ich freue mich riesig, dass ihr euch bereit erklärt habt!

Informationsmanagement

Ziel ist es, den Prozess so transparent wie möglich zu gestalten. Deswegen werden wir folgende Kanäle nutzen:

- Dorfschelle (Neuigkeiten werden wir immer wieder über die Dorfschelle mitteilen)
- Instagram-Account @dorfmittemarjoss (wer sich in Social Media bewegt, kann auch hierüber aktuelle Informationen erhalten)
- Wir werden noch in der Projektgruppe besprechen, ob es ein weiteres digitales anmeldefreies Angebot geben wird. Hierüber wird es dann nach dem ersten Treffen der

Projektgruppe Infos geben.

- Bis dahin gelten für Fragen zur „Gestaltung der Dorfmitte“ zunächst noch folgende Kontaktdaten: E-Mail andreas.spieldiener@gmail.com oder vor Ort im Dorf „off en Schwoatz“



Ferienwohnungen in Marjoß

Tel. 06660 – 91 90 70 od.

0179 527 48754

Mail: walter-strauch@t-online.de

Zuhause

ist es am schönsten!



Ihr ambulanter Pflegedienst

Vita ambulante Pflege GmbH
Brückenauer Str. 34 · 36391 Sinntal
www.pflegedienstvita.de

Telefon (0 66 64) 91 99 21

VITA

— *Wir l(i)eben Pflege* —

IMPRESSUM DORFSHELLE MERNES/MARJOSS

Herausgeber:

Vereinsgemeinschaft Mernes GbR
63628 Bad Soden-Salmünster/Mernes
E-Mail: maco.weidner@mnet-online.de

Gesamtherstellung:

Drucksache
Svenja Büttner, Lohrer Straße 15, 63637 Jossgrund
Tel.: 0 60 59 – 6 51 96 60 | E-Mail: dorfschelle@amberg-werbung.de